



Information Spiel 5:5

Saison 2025 / 2026

Stufe U14-Top / U14-A

Officiating Management
Cedric Borga

Werte Clubvertreter:innen, Werte Schiedsrichter:innen

Das Projekt «U13 - Spiel 5 gegen 5» wird auch nach Impact+1 weitergeführt. Allerdings wird dieses Projekt nur noch auf den Stufen U14-Top und U14-A angewandt. U14-Elit spielen wieder mit normalen Strafenabläufen und Überzahl und Unterzahl.

Die bisher publizierten Massnahmen zur Durchführung sind demnach noch immer gültig.

Information an die Schiedsrichter:innen:

- Der/die Schiedsrichter:in leitet das Spiel wie gewohnt nach dem Regelbuch des IIHF und den Weisungen von SIHF und er soll die Situationen bestrafen, welche eine Strafe sind. Bsp. «Ein Beinstellen ist nach wie vor ein Beinstellen»
- Der/die Spieler:in wird bei Kleinen Strafen und Disziplinarstrafen auf die Strafbank geschickt, die Strafe wird auf dem Spielbericht eingetragen und kommt auf die Uhr aber es wird immer 5:5 weitergespielt.
- Der/die Spieler:in kann nach Ablauf seiner/ihrer Strafe zu der Spielerbank zurückkehren ungeachtet, ob ein Unterbruch stattfindet. Er/sie darf dabei das Spiel nicht behindern. Sollte er/sie sich durch die Angriffszone bewegen, wird er/sie für Offsideentscheide mit einbezogen.
- Bei einer 2'+10' Strafe verbleibt der/die bestrafte Spieler:in 12 Minuten auf der Strafbank und kein/e Ersatzspieler:in muss auf die Strafbank
- Der/die Spieler:in wird bei Grossen Strafen plus Spieldauerdisziplinarstrafen in die Garderobe geschickt, die Strafe wird auf dem Spielbericht eingetragen und kommt nicht auf die Uhr und es wird immer 5:5 weitergespielt.
- Bei einer 5'+ SPD muss kein/e Ersatzspieler:in auf die Strafbank.
- Wird eine 5'+ SPD ausgesprochen muss der/die Schiedsrichter:in einen Rapport erstellen.
- Ein Coach, der sich gegenüber den Schiedsrichter:innen in irgend einer Art und Weise unsportlich verhält, erhält eine Bankstrafe. Diese wird im Spielbericht eingetragen und kein/e Spieler:in muss auf die Strafbank. Kommt es zu einer zweiten Situation in der sich der selbe Coach unsportlich gegenüber den Schiedsrichter:innen verhält, wird gemäss Regelbuch IIHF eine Spieldauerdisziplinarstrafe ausgesprochen.
- Verhält sich ein Coach in offensichtlichem Masse unsportlich gegen den Schiedsrichter:innen, so ist der Fall (am besten mit Club / Namensangabe) mittels Stichwortrapport zu Händen ivan.braeger@sihf.ch der SIHF zu melden. Dies zusätzlich zu einem allfälligen Rapport für eine Spieldauerdisziplinarstrafe.
- Erhält der/die Torhüter:in eine Strafe, wird diese dem/der Zeitnehmer:in gemeldet und auf dem Spielbericht eingetragen und kein/e Spieler:in auf die Strafbank geschickt.
- Alle ausgesprochen Kleinen Bankstrafen werden auf dem Spielbericht eingetragen aber kein/e Spieler:in muss auf die Strafbank.
- Wird ein Tor erzielt kann der/die Spieler:in mit der ersten laufenden kleinen Strafe wieder auf das Eis zurückkehren.
- Kommt es zu einer Strafschuss Situation (Penalty) wird dieser wie gewohnt ausgeführt.
- Wenn ein/e Spieler:in nach Ablauf seiner Strafe während dem laufenden Spiel «fliegend» auf die Spielerbank zurückkehrt und in irgend einer Weise das Spiel beeinträchtigt (Spieler:in oder Puck) gibt es :
 - eine Kleine Strafe für Behinderung
 - einen PS wenn in einer Break-Away Situation
 - eine 5' + SPD wenn er ihn rücksichtslos gefährdet
- Sämtliche Strafen werden in der Statistik erfasst.
- Kommen Strafen aufgrund gegenseitiger Aufhebung nicht auf die Uhr (gemäss Regelbuch, gleichzeitige Strafen gleicher Dauer), kehrt der/die Spieler:in erst im Unterbruch nach Ablauf seiner Strafe zurück.

Begründung: Da die Strafen nicht auf der Uhr angezeigt werden, wissen die Spieler:innen nicht, wann sie zurückkehren dürfen. Zudem ist es für alle Beteiligten verwirrend, wenn Spieler:innen zurückkehren, obwohl auf der Uhr nichts angezeigt wird.



Information Spiel 5:5 Stufe U14-Top/U14-A

Beispiele:

Beispiel 1 (aufgeschobene Strafen):

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A4 - 2'		Der Spieler kehrt bei 12:00 zurück
10:30	A7 - 2'		Der Spieler kehrt bei 12:30 zurück
11:00	A9 - 2'		Die Strafe beginnt um 12:00. Der Spieler kehrt bei 14:00 zurück

Alle Strafen kommen auf die Uhr.

Beispiel 2 (gleichzeitige Strafen)

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A4 - 2'		Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 12:00 zurück
10:30	A7 - 2'	B8 - 2'	Die Strafen kommen nicht auf die Uhr. Die Spieler kehren bei 12:30 nach Unterbruch zurück
11:00		B6 - 2'	Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 13:00 zurück

Die Strafen von A7 und B8 kommen nicht auf die Uhr.

Beispiel 3 (gleichzeitige Strafen)

Zeit	Team A	Team B	Erklärung
10:00	A7 - 2'	B8 - 2'	Wir spielen 5:5. Die Strafen kommen nicht auf die Uhr. Die Spieler kehren bei 12:00 nach Unterbruch zurück
10:30	A4 - 2'		Die Strafe kommt auf die Uhr. Der Spieler kehrt bei 12:30 zurück
11:00	A9 - 2'		Die Strafe beginnt um 11:00. Der Spieler kehrt bei 13:00 zurück

Informationen an die Clubs

- Die Anpassungen sind mit diesem Schreiben auch an die Clubs kommuniziert.
- Die Clubs sind für die Kommunikation besorgt, dass die Spieler auch auf die Strafbank gehen müssen und der einzige Unterschied besteht, dass wir immer 5:5 spielen auch bei grossen Strafen.

Wir wünschen allen Beteiligten eine erfolgreiche Saison 2025/26.

Zürich, 15.07.2025

Cedric Borga
Officiating Manager Amateur League